

FAQ

Kontaktlose Kreditkartenzahlung mit NFC

Inhalt

Wofür steht die Abkürzung NFC?	2
Wie funktioniert die kontaktlose Bezahlung mit NFC?	2
Wie ist das Vorgehen bei kontaktlosen Zahlungen über 25 EUR?	2
Ich habe meine PIN vergessen. Was kann ich tun?	2
Kann man Kreditkarten mit NFC weiterhin für klassische Zahlungen einsetzen?	2
Wie sicher ist NFC?	2
Kann man die NFC-Funktion auch abschalten lassen?	2
Wie verbreitet kommt NFC zum Einsatz?	3
Was ist grundsätzlich zu beachten, wenn Ihre BFS Kreditkarte gestohlen wird?	3

Wofür steht die Abkürzung NFC?

Die Abkürzung NFC steht für Near Field Communication (Nahbereichskommunikation), die kontaktlose Zahlung mit der MasterCard. Neben Chip und Magnetstreifen verfügen die BFS-Kreditkarten über eine nicht sichtbare Antenne, die mit dem Chip der Karte verbunden ist und somit eine Bezahlung ermöglicht, ohne dass die Kreditkarte durch ein Karten-Lesegerät gezogen oder in ein Karten-Terminal gesteckt werden muss.

Wie funktioniert die kontaktlose Bezahlung mit NFC?

Wie gewohnt werden die Artikel an der Kasse vom Personal eingescannt. Zum Bezahlen halten Karteninhaber einfach die NFC-fähige Karte wenige Sekunden an das Lesegerät am Kassenterminal (max. 4 cm Entfernung). Das Lesegerät und die Kreditkarte kommunizieren drahtlos miteinander. Ein optisches bzw. akustisches Signal bestätigt den Abschluss der Zahlung. Bei Beträgen unter 25 EUR ist hierzu weder die Eingabe einer PIN noch eine Unterschrift erforderlich.

Wie ist das Vorgehen bei kontaktlosen Zahlungen über 25 EUR?

Bei der Bezahlung von Beträgen über 25 EUR ist entweder die Eingabe einer PIN oder die Unterschrift erforderlich – je nach dem Verfahren welches der Händler vorsieht.

Ich habe meine PIN vergessen. Was kann ich tun?

Eine PIN kann jederzeit neu bestellt werden. Ihre für Sie zuständige Geschäftsstelle der BFS nimmt gerne Ihren Auftrag entgegen.

Kann man Kreditkarten mit NFC weiterhin für klassische Zahlungen einsetzen?

Natürlich können Sie Ihre NFC-fähige BFS-Kreditkarten wie gewohnt für klassische Zahlungen mittels Chip oder Magnetstreifen einsetzen.

Wie sicher ist NFC?

MasterCard NFC bietet höchste Sicherheit. Eine Zahlung kann nur erfolgen, wenn die Kreditkarte für einige Sekunden mit einem Abstand von weniger als 4 cm an das Lesegerät gehalten wird. Während des gesamten Zahlungsvorgangs behalten Sie die Kreditkarte in Ihrer Hand. Moderne Verschlüsselungstechnologien (die sogenannte RIFID Technologie – Radio Frequency Identification) schützen die Daten. Zudem werden keine persönlichen Daten, sondern nur Kartenummer, Verfallsdatum sowie ein spezifisches Kryptogramm übertragen.

Kann man die NFC-Funktion auch abschalten lassen?

Nein, die NFC-Funktion ist in allen BFS-Kreditkarten fest integriert. Sie können diese Funktion weder abschalten lassen, noch eine Kreditkarte ohne NFC-Funktion bestellen. Mit NFC bieten wir unseren Kunden modernste Einsatzmöglichkeiten bei höchster Sicherheit.

Wie verbreitet kommt NFC zum Einsatz?

Um kontaktloses Bezahlen nutzen zu können, müssen zwei Voraussetzungen erfüllt sein. Erstens benötigt Sie eine Kreditkarte mit NFC-Funktion – was bei den BFS-Kreditkarten gegeben ist. Zweitens muss die Verkaufsstelle das kontaktlose Bezahlen in Form entsprechender Lesegeräte ermöglichen.

Lesegeräte mit den folgenden Symbolen sind mit dem kontaktlosen Bezahlen kompatibel:



Eine Übersicht aller kooperierenden Verkaufsstellen finden Sie direkt auf der Website von MasterCard in Form eines so genannten [Kontaktlos-Locators](#).

Was ist grundsätzlich zu beachten, wenn Ihre BFS Kreditkarte gestohlen wird?

Wir hoffen, dass Sie diese Information nie benötigen. Aber wir können leider nicht verhindern, dass Ihnen Ihre Kreditkarte doch einmal abhandenkommt. Dann heißt es: Schnell handeln, Karte sperren lassen. Denn erst nach der Meldung ist der Karteninhaber von der Haftung befreit. Bis dahin haften Privatkunden bei der MasterCard in der Regel bis maximal 50 EUR. Mehr Informationen zur Haftung finden Sie in den jeweiligen Bedingungen Ihrer Mastercard. Diese stehen Ihnen unter www.sozialbank.de zur Verfügung.

Der 24-Stunden Sperr-Notruf für MasterCard (betrieben durch unseren Dienstleister Fiserv Inc. – ehemals First Data Deutschland GmbH) lautet: +49 69 7933 1910.

Unser Tipp:

- Speichern Sie die Notruf-Nummer in Ihrem Telefon!
- Erstellen Sie bei Diebstahl oder Raub sofort Anzeige bei der Polizei!

Stand: 09/2019